

Amt der Tiroler Landesregierung  
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, den 24. Jänner 1965, 8.30 Uhr :

Mit mäßigen Winden aus Nord sind am Alpennordrand, im Raum Kitzbühel und im Nordteil von Oattiol in den letzten 24 Stunden bis 12 cm Schnee gefallen. In den übrigen Teilen ~~NNNNN~~ Nordtirols beträgt der Neuschneezuwachs bis ~~XXXXX~~ 5 cm.

Unter der Neuschneedecke sind besonders an Nord bis Ost gerichteten Hängen alt, labile Schneebretter verborgen. Die unteren Schneeschichten werden vor allem an Schattenhängen durch die Schwimmschneebildung aufgelockert. Bei Schitouren ist daher höchste Vorsicht geboten.

Eine Selbstauslösung größerer Lawinen ist zur Zeit nicht zu erwarten, die Tallagen sind in ganz Tirol lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.30 Uhr :

Mäßige Winde aus Nord haben nur im südlichen Kaunertaler Bereich geringe Neuschneefälle gebracht. Die Temperaturen sinken langsam ab, in 2000 m ist  $-9^{\circ}$ , in 3000 m  $-16^{\circ}$  zu verzeichnen. Die alten Schneebretter besonders an Nord bis Ost gerichteten Hängen bleiben labil. die Schwimmschneebildung lockert vor allem an Schattenhängen die unteren Schneeschichten auf. Bei Schitouren ist daher höchste Vorsicht geboten. Eine Selbstauslösung größerer Lawinen ist nicht zu erwarten, Baustellen und Straßen bleiben lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern-Nord, 8.30 Uhr :

Mäßige Winde aus Nord haben im Bereich Felbertauern bis 12 cm Schnee gebracht. Die Temperaturen sinken langsam ab, in 2000 m ist  $-9^{\circ}$ , in 3000 m  $-16^{\circ}$  zu verzeichnen. Die durch ein Höhentief verursachten Schneefälle werden laut Wetterwarte in der zweiten Tageshälfte ~~NNNNNN~~ aufhören. In der Folge ist schönes Hochdruckwetter angesagt. Die alten Schneebretter besonders an Nord bis Ost gerichteten Hängen bleiben labil. Vor allem an Schattenhängen werden die unteren Schneeschichten durch Schwimmschneebildung aufgelockert. Bei Schitouren ist daher höchste Vorsicht geboten. Eine Selbstauslösung größerer Lawinen ist nicht zu erwarten, Baustelle und Straße bleiben ~~NNNNNNNN~~ lawinensicher.